

Weiterbildungsaktivitäten in Österreich – 2008

„Lebensbegleitendes Lernen“ hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Es umfasst laut einer Definition des Europäischen Rates „alles Lernen während des gesamten Lebens, das der Verbesserung von Wissen, Qualifikationen und Kompetenzen dient und im Rahmen einer persönlichen, bürgergesellschaftlichen, sozialen bzw. beschäftigungsbezogenen Perspektive erfolgt.“ Zur Messung der Aus- und Weiterbildungsaktivitäten wurde der Strukturindikator „Lebensbegleitendes Lernen“ entwickelt. Dieser misst den Anteil der an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmenden Bevölkerung im Alter von 25 bis 64 Jahren.

1. Strukturindikator „Lebensbegleitendes Lernen“

Ergebnisse aus den Jahren 1995-2008 im Überblick

Jahr	Insgesamt	Frauen	Männer	Jahr	Insgesamt	Frauen	Männer
	in %				in %		
1995	7,7	6,3	9,2	2004*)	11,6	12,2	10,9
1996	7,9	6,1	9,7	2005	12,9	13,5	12,3
1997	7,8	6,7	9,0	2006	13,1	14,0	12,2
1999	9,1	8,4	9,8	2007	12,8	14,0	11,6
2000	8,3	7,4	9,2	2008	13,2	14,2	12,2
2001	8,2	7,7	8,7				
2002	7,5	7,3	7,6				
2003	8,6	8,6	8,6				

Q: STATISTIK AUSTRIA, bis 2002 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Monat März); 2003 Mikrozensus (Durchschnitt der Monate März, Juni, September u. Dezember); ab 2004 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Durchschnitt aller Wochen eines Jahres). Erstellt am: 07.04.2009. *) Zeitreihenbruch. Jahr in %

Aktuelle Ergebnisse 2008

Der Strukturindikator „Lebensbegleitendes Lernen“ betrug im Jahresdurchschnitt 2008 13,2% (EU-15: 10,9%, EU-27: 9,5% = EU-Vergleichszahlen für 2007).

2. Teilnahme an Kursen/Schulungen in den letzten 4 Wochen - Bundesländer – Jahresdurchschnitt 2008

2008 nahmen rund 9% der Gesamtbevölkerung ab 15 Jahren in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aus beruflichen oder privaten Gründen an einem Kurs teil.

Merkmale	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in 1.000									
Bevölkerung 15 Jahre und älter										
Insgesamt										
Insgesamt	6.905,1	238,4	470,6	1.321,3	1.151,6	435,2	1.014,1	576,8	295,7	1.401,4
Kursbesuche insgesamt ¹⁾	621,3	18,1	38,3	112,3	111,0	39,9	85,1	49,5	29,4	137,8
Vorwiegend beruflich	334,9	11,1	22,0	63,3	61,5	21,2	44,8	26,7	15,7	68,5
Vorwiegend privat	286,5	7,1	16,3	48,9	49,5	18,7	40,2	22,7	13,7	69,2
Anteil Kursbesuche insgesamt in %	9,0	7,6	8,1	8,5	9,6	9,2	8,4	8,6	9,9	9,8
Strukturindikator "LLL" ²⁾ in %	12,8	10,8	12,3	11,7	12,4	12,5	12,5	12,6	13,0	15,1
Männer										
Zusammen	3.325,9	115,5	225,5	640,0	560,9	209,2	489,9	279,2	144,3	661,6
Kursbesuche insgesamt ¹⁾	277,9	8,9	16,7	51,8	50,5	16,8	36,9	22,9	13,4	60,1
Vorwiegend beruflich	175,0	6,1	10,8	33,0	33,3	10,4	24,0	14,9	8,5	33,9
Vorwiegend privat	102,8	(x)	(5,8)	18,8	17,2	6,4	12,8	8,0	(4,8)	26,2
Anteil Kursbesuche insgesamt in %	8,4	7,7	7,4	8,1	9,0	8,0	7,5	8,2	9,3	9,1
Strukturindikator "LLL" ²⁾ in %	11,6	11,1	10,5	10,5	11,0	10,4	11,1	12,1	12,4	14,0
Frauen										
Zusammen	3.579,1	123,0	245,1	681,3	590,7	226,1	524,1	297,6	151,4	739,8
Kursbesuche insgesamt ¹⁾	343,5	9,3	21,6	60,5	60,4	23,1	48,2	26,6	16,1	77,6
Vorwiegend beruflich	159,8	(5,0)	11,1	30,4	28,1	10,8	20,8	11,8	7,2	34,6
Vorwiegend privat	183,6	(4,3)	10,5	30,1	32,3	12,4	27,4	14,8	8,9	43,0
Anteil Kursbesuche insgesamt in %	9,6	7,5	8,8	8,9	10,2	10,2	9,2	8,9	10,6	10,5
Strukturindikator "LLL" ²⁾ in %	14,0	10,5	14,1	12,9	13,7	14,6	13,9	13,0	13,7	16,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Durchschnitt aller Wochen eines Jahres). Erstellt am: 09.04.2008.

Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich, (Burgenland 2.000, Kärnten 3.000, Niederösterreich 6.000, Oberösterreich 7.000, Salzburg 3.000, Steiermark 6.000, Tirol 4.000, Vorarlberg 2.000 und Wien 9.000) sind sehr stark zufallsbehaftet. (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich, (Burgenland 1.000, Kärnten 2.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 3.000, Salzburg 2.000, Steiermark 3.000, Tirol 2.000, Vorarlberg 1.000 und Wien 4.000) sind statistisch nicht interpretierbar. - 1) Teilnahme an Kursen und Schulungen in den letzten 4 Wochen. - 2) Anteil der an Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmenden Bevölkerung (exklusive Personen, die auf Grund von Ferien den Schul-/Hochschulbesuch unterbrechen) im Alter von 25 bis 64 Jahren.

Q: STATISTIK AUSTRIA, bis 2002 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Monat März); 2003 Mikrozensus (Durchschnitt der Monate März, Juni, September und Dezember); ab 2004 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Durchschnitt aller Wochen eines Jahres).
Erstellt am: 07.04.2009.

Nähere Details siehe –

http://www.statistik.at/web_de/statistiken/bildung_und_kultur/erwachsenenbildung_weiterbildung_lebenslanges_lernen